

GEMEINDEBRIEF

der Kirchgemeinden Einsiedel und Reichenhain
mit Berbisdorf und Erfenschlag
Ausgabe Juni / Juli 2015



Liebe Gemeindeglieder,

jeder kennt sie, die Pusteblume, diesen duftigen Ball aus winzig kleinen, zarten Fallschirmchen. Die sitzen da wie auf einer Palette und warten, dass einer vorbeikommt, beide Backen aufbläst und sie in alle Welt pustet. Normalerweise besorgt das der Wind. Hunderte, Tausende Fallschirmchen auf einmal löst er von ihrer Palette, und sie schweben hinein in den Frühlingshimmel. Jedes von ihnen trägt am unteren Ende ein kleines, braunes Samenkorn.



Wo immer der kleine Fallschirm landen wird nach langem Schwebeflug, dort wird er das Samenkorn ablegen. Eine neue Löwenzahnpflanze kann entstehen, wachsen, blühen, und alles beginnt wieder von vorn. – Wer gesehen hat, wie gelb unsere Wiesen im Mai sind vor lauter Löwenzahn, der weiß, wie erfolgreich die Fallschirmchen waren.

Etwas ganz Ähnliches ist zu Pfingsten passiert. Die Jünger saßen zusammen und warteten auf etwas, das passieren sollte. Wochen zuvor, mit dem Tod Jesu,

war auch alles Leben aus ihrem einst blühenden Kreis gewichen. Sie hatten sich zurückgezogen, die Türen verriegelt und sich versteckt. Dann war ihnen der auferstandene Herr erschienen. Noch schwankten sie zwischen der österlichen Freude und der Angst vor der Zukunft. Doch nun kam Pfingsten, und mit Gottes Geist kam neues Leben in sie.

„Und es erhob sich ein Brausen, wie von einem gewaltigen Wind.“ Sicher wussten die Jünger nicht gleich, wie ihnen geschah, als es sie hinaus blies aus dem Haus in die Öffentlichkeit der Stadt. Auch die Leute, die sie hörten, waren erstaunt. Aber der Funke sprang über. Gottes Wort berührte die Herzen. Gottes Geist schenkte Glauben, schenkte neues Leben. Und viele, von denen, die nun zur ersten christlichen Gemeinde gehörten, wurden ebenfalls wie von einem Wind erfasst und in alle Welt hinausgetragen. Überall, wohin sie auch kamen mit ihrer Botschaft, entstanden neue Gemeinden.

Wir feiern Pfingsten. Dürfen wir auch auf ein Pfingstwunder wie vor 2000 Jahren warten? Ja, wir dürfen Gott bitten, dass sein Geist unsere Kirche, unsere Gemeinden erneuert. Dass er uns ergreift und mit Leben füllt. Und dass geschieht, was diese Welt braucht: Menschen tragen das Samenkorn, Gottes gutes Wort, in die Welt. Sie lassen sich vom Pfingstgeist dorthin führen, wo Gott durch sie wirken, wo er sein Wort und Leben in Fülle schenken will: Leben in der frohen Gewissheit, von Gott geliebt und gebraucht

zu werden, stärkende Gemeinschaft mit allen, die sich der Botschaft Jesu öffnen, Mut zu Wahrheit und Gerechtigkeit, Liebe und Barmherzigkeit im Umgang mit den Schwachen und Benachteiligten dieser Welt...

Ich wünsche uns, dass wir „Samenträ-

ger“ des guten Wortes Gottes sind und so beweglich, wie es uns die Pustebäume vormacht. In diesem Sinne: Eine gesegnete Frühlingszeit!

Es grüßt Sie, auch im Namen der Mitarbeiter und Kirchenvorsteher,

Ihr Pfarrer Johannes Dziubek

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.
Römer 15,7 - Jahreslosung 2015

Schon gewusst...?

Der Löwenzahn (lat. Taraxacum) stammt ursprünglich aus den Bergen Zentralasiens. Heute ist er auf der ganzen Welt zu finden. Das Asternartige Zichoriengewächs ist reich an Vitaminen und Mineralien. Aus den jungen Blättern lässt sich Salat zubereiten, während sich aus der Wurzel Ersatzkaffee herstellen lässt. Um sich vor Temperaturschwankungen und Wasserverlust zu

schützen, öffnet und schließt sich die gelbe Blüte morgens und abends, aber auch bei Regen und Trockenheit. Am Ende der Blütezeit schließt sie sich erneut und bildet dann ihre Samen aus. Dann öffnet sie sich ein letztes Mal und gibt ihre Flugschirmchen preis. Wer die Schirmchen zählen will, löst mit einer Pinzette die einzelnen Samen und klebt sie auf ein Stück Tesafilm.

Gottesdienstkalendar

24. Mai
Pfingstfest

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sacharja 4,6

Berbisdorf 10.00 Uhr Gottesdienst mit Friedemann Liebscher und Stephan Kämpf vom Theokreis Leipzig

Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst, mit Kindergottesdienst
Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden

25. Mai
Pfingstmontag

Einsiedel 10.00 Uhr Gemeinsamer Waldgottesdienst am Wassertretbecken in Einsiedel, mit Kindergottesdienst

Kollekte für die Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband

30. Mai, Sa.

Berbisdorf 18.00 Uhr Musik zum Wochenausklang – Anna Ullrich spielt Klaviermusik verschiedener Genres von Klassik über Jazz bis Pop

31. Mai
Trinitatis

Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll. Jesaja 6,3

Einsiedel 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, mit dem Eubaer Lobpreisteam und Angebot zur persönlichen Segnung, mit Kindergottesdienst

Reichenhain 8.30 Uhr Gottesdienst

Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden

7. Juni
1. Sonntag nach
Trinitatis

Christus sprich zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lukas 10,16

Berbisdorf 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, mit Pfr. Schirrmeister

Reichenhain 8.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Schirrmeister

Kollekten für die Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen – Erwachsenenbildung

14. Juni
2. Sonntag nach
Trinitatis

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Mt 11, 28

Einsiedel 8.30 Uhr Gottesdienst

Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, mit Kindergottesdienst

Kollekten für die eigene Gemeinden

19. Juni, Fr

Reichenhain 20.00 Uhr Nacht der Kirchen, Infos siehe S. 10

21. Juni
3. Sonntag nach
Trinitatis

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Lk 19, 10

Einsiedel 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, parallel dazu „**Gott erleben**“ (Kindergottesdienst), mit Kirchenkaffee

Reichenhain 8.30 Uhr Gottesdienst

Kollekten für die Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit

24. Juni, Di
Johannistag

Dies ist das Zeugnis Johannes des Täuflers: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. Joh 3, 30

Einsiedel 19.00 Uhr Andacht

Berbisdorf 20.00 Uhr Andacht

Reichenhain 19.00 Uhr Andacht, mit Pfr. Kleve

Kollekte für die eigenen Gemeinden

27. Juni, Sa	Berbisdorf 18.00 Uhr Musik zum Wochenausklang m. d. Flötenkreis
28. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis	<p><i>Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.</i> Gal 6, 2</p> <p>Einsiedel 8.30 Uhr Gottesdienst Reichenhain 10.00 Uhr Familiengottesdienst und Gemeindefest Kollekten für die eigene Gemeinden</p>
5. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	<p><i>Aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.</i> Eph 2, 8</p> <p>Einsiedel 14.00 Uhr Familiengottesdienst und Gemeindefest Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst Kollekten für die eigene Gemeinden</p>
12. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	<p><i>So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!</i> Jes 43, 1</p> <p>Einsiedel 10.00 Uhr „Gott erleben“ (Kindergottesdienst) – Wir treffen uns alle im Kantorat Berbisdorf 10.00 Uhr Gottesdienst Reichenhain 8.30 Uhr Gottesdienst Kollekten für die Missionarische Öffentlichkeitsarbeit, für Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus sowie das Reformationsjubiläum 2017</p>
19. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	<p><i>So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.</i> Eph 2, 19</p> <p>Einsiedel 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Angebot zur persönlichen Segnung, mit Pfr. Schirrmeister Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Kollekten für die eigene Gemeinden</p>
24. Juli, Fr	Berbisdorf 21.00 Uhr Sommernachtsmusik , siehe S. 16
26. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis	<p><i>Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.</i> Eph 5, 8–9</p> <p>Berbisdorf 10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst zur Kirchweih, mit Heiligem Abendmahl, Musik von Orgel und Trompete (siehe S. 15) und Kindergottesdienst, ab 14.00 Gemeindenachmittag Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Rentzsch Kollekten für die Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst</p>

2. August9. Sonntag nach
Trinitatis

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern. Lk 12, 48
Einsiedel 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr. Schirrmeister, mit Kindergottesdienst
 Kollekte für die eigene Gemeinde

9. August10. Sonntag nach
Trinitatis

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Ps 33, 12
Reichenhain 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Christiane Escher
 Kollekte für Jüdisch-Christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke

Gemeindeveranstaltungen in Reichenhain

Seniorentreff:

Donnerstag, 18. Juni und 16. Juli, 14.30 Uhr

Bibelgesprächskreis:

Donnerstag, 18. Juni und 16. Juli, 19.45 Uhr

Treffpunkt 102:

Donnerstag, 11. Juni und 9. Juli, 19.30 Uhr (Grillabend)

Kirchenvorstand:

Donnerstag, 4. Juni und 2. Juli, 19.30 Uhr

Christenlehre: (1.-3. Klasse)

mittwochs, 14.45 - 15.45 Uhr

Nicht am 10. und am 24. Juni !

Hortkinder können 14.30 Uhr im Hort abgeholt werden, aber nur, wenn Sie im Hort und im Pfarramt Bescheid gegeben haben.

Christenlehre: (4.-6. Klasse)

mittwochs, 16.00 - 17.00 Uhr

Nicht am 10. und am 24. Juni !**Konfirmanden Klasse 7:**

dienstags, 16.15 Uhr

Konfirmanden Klasse 8:

montags, 16.00 Uhr

Junge Gemeinde:

montags, 18.30 Uhr

Flötenkreis: (in Einsiedel)

donnerstags, 18.00 bis 19.00 Uhr

Kirchenchor:

dienstags, 19.30 Uhr

Kindergottesdienst:

Siehe Gottesdienstplan

Seniorenkreis:	Mittwoch, 3. Juni, 14.30 Uhr Mittwoch, 1. Juli, 14.30 Uhr
Treffpunkt 102: (in Reichenhain)	Donnerstag, 11. Juni, 19.30 Uhr Donnerstag, 9. Juli, 19.30 Uhr (Grillabend)
Mütter in Kontakt:	Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr in der Friedhofskirche (Fragen an Anja Herrmann ☎ 037209-4165)
Mutti-Kind-Frühstück:	Freitag, 5. Juni, 9.00 Uhr (Fragen an Romy Richter ☎ 037209-81744)
Gemeindegebet:	Jeden 1. Montag im Monat, 20.00 Uhr in der Friedhofskirche
Fürbitte-Gebet:	Mittwoch, 3. Juni, Freitag, 12. Juni, Montag, 15., 22. und 29. Juni, Mittwoch, 8. Juli, Freitag, 17. Juli, Montag, 20. und 27. Juli, jeweils 18.30 Uhr in der Friedhofskirche
Gebet für den Gottesdienst:	Jeweils 30 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes in der Sakristei der Kirche
Bibelgespräch:	Mittwoch, 27. Mai, 17. Juni und 29. Juli, 9.30 Uhr im Jugendkeller
Lobpreisabend:	Jeden zweiten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr
Kirchenchor:	donnerstags, 19.30 Uhr
Flötenkreis:	donnerstags, 18.00 bis 19.00 Uhr
Posaunenchor:	montags, 19.30 Uhr
Andacht im Pflegeheim „Am Fischzuchtgrund“:	Mittwoch, 17. Juni, 16.00 Uhr Mittwoch, 29. Juli, 16.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Freitag, 29. Mai und 3. Juli, 19.00 Uhr
Kindergottesdienst:	Siehe Gottesdienstplan
Junge Gemeinde: (in Reichenhain)	montags, 18.30 Uhr

Christenlehre, 1. Klasse: donnerstags, 14.30 – 15.30 Uhr

Christenlehre, 2. Klasse: montags, 14.45 – 15.45 Uhr

Mädelschar: donnerstags, 15.45 – 16.45 Uhr
(Mädchen 3. – 6. Klasse)

Die wilden Bibelkerle: montags, 16.00 – 17.00 Uhr
(Jungen 3. – 6. Kl.)

Konfirmanden (7. Klasse) Samstag, 20. Juni, 10-14.00 Uhr

Mitteilungen

Am 4. und 18. Juni sowie am 2. Juli und bleibt das Pfarramt Einsiedel wegen Weiterbildung geschlossen. Dafür ist jeweils am darauffolgenden Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Vom 13. bis 31. Juli bleibt das Pfarramt wegen Urlaub geschlossen. Pfarrer Dziubek ist wie gewohnt anzutreffen.

Gemeindeveranstaltungen in Erfenschlag

Bibelstunde: Montag, 1. Juni, 6. Juli und 3. August, 19.30 Uhr bei Dieter u. Hildtraud Bräuer, Am Erfenschlager Bad 2

Gemeindeabend: Mittwoch, 17. Juni, 19.30 Uhr, bei Markus und Simone Köhler, Albert-Junghans-Str. 25
Mittwoch, 15. Juli, 19.30 Uhr, bei Wolfgang und Ria Köhler, Albert-Junghans-Str. 5

Gemeindeveranstaltungen in Berbisdorf

Frauennachmittag: Montag, 8. Juni, 14.30 Uhr
Montag, 20. Juli, 14.30 Uhr

Kindergottesdienst: Siehe Gottesdienstplan

Hinweis: Wer eine Mitfahrgelegenheit zu einer Veranstaltung in einem anderen Gemeindeteil sucht, wende sich bitte an Frau Hähle im Pfarramt Einsiedel.

Getauft wurden:

- 6.4. Levi Stoll aus Einsiedel, 6 Monate
- 19.4. Anna Löffler aus Einsiedel, 14 Jahre
- 19.4. Simon Hermann aus Einsiedel, 14 Jahre

*Wenn du durch Wasser gehst, will ich bei dir sein, dass dich die Ströme nicht ersäu-
fen sollen; und wenn du ins Feuer gehst, sollst du nicht brennen, und die Flamme
soll dich nicht versengen. Denn ich bin der HERR, dein Gott.* Jes 43,2-3a

Gottesdienst zur Eheschließung:

- 28.3. Ronny und Aline Nebenthal aus Löningen

Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Joh 6,68

Zur goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

- 11.4. Horst und Maria Bergknecht aus Einsiedel

*Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem
hin, der das Haupt ist, Christus.* Eph 4, 15

Wir nahmen Abschied von:

- 27.3. Karl-Friedrich Urbanek aus Einsiedel, 80 Jahre
- 2.4. Gerhard Berthold aus Einsiedel, 78 Jahre
- 10.4. Marianne Preußner geb. Clauß, 94 Jahre
- 15.4. Brigitte Schumann aus Einsiedel, 80 Jahre
- 15.5. Marianne Junghans, geb. Weiß, 84 Jahre aus Reichenhain

*Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, Gott, allezeit mei-
nes Herzens Trost und mein Teil.* Ps 73,26

Mitteilungen

Ganz nebenbei gespendet – ganz viel wert

Vielen Dank allen fleißigen Papiersammlern und Bil-
dungsspender-Nutzern, die der Einsiedler Gemeinde
so zu mehr finanziellen Ressourcen geholfen haben!
Im vergangenen Jahr wurden durch Papierspenden
690,- € eingenommen. Über den Bildungsspender
kamen bislang insgesamt fast 500,- € zusammen.





Nacht der Kirchen am 19. Juni: Programm der Reichenhainer Kirche

20.00 Uhr und 21.00 Uhr: Taizé-Lieder im Kerzenschein und Laser-Licht zum Hören und Mitsingen. Dazwischen gibt es Wissenswertes über die Christuskirche.

22.00 Uhr und 23.00 Uhr: Orgelmusik im Laser-Licht. Es erklingt die Königin der Instrumente. Die historische Orgel kann näher besichtigt werden. Dazwischen gibt es Wissenswertes über die Christuskirche. Weitere Informationen und das Programm aller teilnehmenden Kirchen gibt es unter <http://nacht-der-kirchen.kirche-chemnitz.de/>

Buchtipp

Zu Hause ist da, wo Gott uns haben will

Dieses Buch ist von Anfang bis Ende spannend. Es handelt von einer Familie, die X-mal umgezogen ist und jetzt ihren Platz in Chemnitz gefunden hat. Irene Günther erzählt über Höhen und Tiefen ihres Lebens, über ihre Jugend, über ihre größer werdende Familie, über ihr Gottvertrauen und über ihren behinderten Sohn. In diesem Buch bekommt man einen ganz anderen Blick auf Menschen mit Behinderung. Die ganze Familie lebt mit Jesus und sie erleben viel mit ihm.

Gisela Steinert

Irene Günther & Katharina Weyandt. *Zu Hause ist da, wo Gott uns haben will. Die ungewöhnliche Geschichte einer mutigen Familie.* 160 Seiten, erschienen im Brunnen-Verlag, 12,99 €.



Familie Günther gehört zur Lutherkirchgemeinde in Chemnitz und engagiert sich dort in verschiedenen Bereichen der Gemeinde.

Gemeindefeste

Unter dem Motto „**Ein Ticket für die Arche**“ feiern wir in diesem Sommer unsere Gemeindefeste – in Reichenhain am 28. Juni, in Einsiedel am 5. Juli. Nach Möglichkeit beziehen wir – dem Thema entsprechend – ein paar echte Tiere, vor allem aber Plüschtiere in unser Festprogramm mit ein. Alle Kinder sind eingeladen, ein Plüschtier zum Familiengottesdienst mitzubringen. Nach dem Familiengottesdienst haben wir wieder viel Gelegenheit zu geselligem Beisammensein, zu Spiel und Spaß, Singen und Lachen, Basteln und

Raten. Den Kaffeetisch decken wir wieder mit Selbstgebackenem gemeinsam. In Reichenhain beginnen wir schon vormittags, so dass auch ein Mittags-Imbiss gereicht wird, an dessen Vorbereitung sich ebenfalls jeder aktiv beteiligen kann. Schon im Voraus ein herzliches Dankeschön allen fleißigen Helfern!



Aus dem Leben des Posaunenchores

In diesem Frühjahr sind einige langjährige, verdiente Mitglieder des Posaunenchores aus Altersgründen ausgeschieden: Dieter Bräuer und Peter Franke brachten sich seit 1955 mit ihrer Trompete (1. Stimme) ein. Jutta Weiß und Eberhard Kunze (Trompete, 2. Stimme) waren seit 1953 im Einsatz. Auf eine besonders lange „Dienstzeit“ als Bläser in sächsischen Posaunenchoeren kann

Dietmar Lorenz zurückschauen; er war mit seiner Basstuba bereits seit 1950 aktiv. Ungezählte Übungs- und Einsatzstunden kamen in all den Jahren zusammen. Wir danken unseren Veteranen für alle Treue und Hingabe. Unserm Herrn sind wir dankbar für alle Freude im gemeinsamen Dienst, für allen geschenkten Segen.



Open Doors informiert – Vietnam: Christen verprügelt und verhaftet

Etwa zehn Prozent der Bevölkerung Vietnams sind Christen. Die Regierung lässt sie durch zahlreiche Verhaftungen, Überwachung, Schikane und Prügelattacken ihre Macht spüren. Ob das für Jahresende geplante neue Religionsgesetz eine Verbesserung ihrer Lage bedeutet, ist ungewiss. Bitte beten Sie für die verfolgte Gemeinde. Auf dem Open Doors Weltverfolgungsindex belegt das kommunistische Land Rang 16. Open



Open Doors
Im Dienst der verfolgten Christen weltweit

Doors unterstützt die Christen durch Schulungen, Verteilung von Bibeln, geistlicher Literatur und praktische Hilfe.

Gemeindeleiter verhaftet, weil sie Gottesdienste nicht einstellen wollen

„Sie sollten unterschreiben, dass sie ihre Versammlungsstätte schließen“, berichtet ein Open Doors Kontakt vor Ort. Die Polizei hatte im März die beiden Leiter einer neuen Gemeinde in der Provinz Yen Bai verhaftet, weil sie die Unterschrift verweigerten. In einen Gottesdienst im Bung Ho Distrikt von Ho Chi Minh Stadt kamen 10 Polizisten und forderten die etwa 80 Christen auf, den Gottesdienst zu beenden. Den Hauseigentümer zwangen sie, ein Dokument zu unterzeichnen, das weitere Veranstaltungen in seinem Haus verbietet. „Die Christen erhalten keine Räumlichkeiten. Auch der Dorfälteste

hat den Pastor davor gewarnt, Versammlungen in seinem Dorf abzuhalten“, so der Open Doors Kontakt weiter. In der Provinz Dien Bien schlugen Polizisten einheimischen Quellen zufolge Christen mit äußerster Brutalität. Inzwischen haben alle Christen das Dorf verlassen. „Die Dorfältesten haben ihnen weitere Prügel angedroht,

falls sie zurückkommen sollten.“ Im zentralen Hochland werden die Christen vom Volk der Montagnards regierungsfeindlicher Aktivitäten verdächtigt. Die Regierung zwang etliche von ihnen durch Landenteignung, willkürliche Verhaftungen und Gewalt zur Flucht. Der lokale Pastor Nguyen* berichtet beispielsweise von etwa 20 Christen, die nach Kambodscha geflohen waren, von dort aber wieder zurück geschickt wurden. Drei von ihnen seien verhaftet und der Anführer zu Tode geprügelt worden.

Pastor Barnabas* aus Vietnam beim Open Doors Tag in Karlsruhe

Das sollten Sie hören: Beim Open Doors Tag am 4.-5. Juli wird Pastor Barnabas* berichten, wie Jesus trotz aller Verfolgung heute in Vietnam Gemeinde baut. Kommen Sie – am besten mit der ganzen Gemeinde.

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zur Gottes

„Die Liebe hat einen langen Atem und ist voller Güte, sie ist nicht eifersüchtig und spielt sich nicht auf. Die Liebe hat nichts Angeberisches oder etwas, dass das Empfinden anderer Menschen verletzt. Sie schaut nicht auf ihren Vorteil und lässt sich auch durch nichts provozieren“ (1. Kor. 13). Denn:

Pflicht ohne Liebe *macht verdrießlich*,
 Verantwortung ohne Liebe *macht rücksichtslos*,
 Gerechtigkeit ohne Liebe *macht hart*,

Erziehung ohne Liebe *macht widerspruchsvoll*,
 Freundlichkeit ohne Liebe *macht heuchlerisch*,
 Ordnung ohne Liebe *macht kleinlich*,
 Wissen ohne Liebe *macht rechthaberisch*,
 Macht ohne Liebe *macht gewalttätig*,
 Besitz ohne Liebe *macht geizig*,
 Glaube ohne Liebe *macht fanatisch*.

„Bemüht euch also in allem um die Liebe.“ (1. Kor. 14,1)

Am 30.05.2015 findet in Chemnitz am „Roten Turm“ ein Straßenfest statt. Für Christen aus Chemnitzer Gemeinden ein Anlass, einmal ganz praktisch etwas von der Liebe Gottes an andere weiter zu geben.



Zukunft-Glück.de
 Das Leben neu entdecken



Herzliche Einladung an alle Chemnitzer!

30. Mai 2015, 14 -18 Uhr

Straßenfest am Roten Turm mit großer Verschenke-Party

Kostenfrei: Bratwürste, Kaffee & Kuchen, Fingernagel-Maniküre, neuer Haarschnitt, Spielangebote, Kistenklettern, Basteln, Hüpfburg, Geschenke ...



www.zukunft-glueck.de



Veranstalter: Miteinander für Chemnitz e.V.
 Augustusbürger Str. 167, 09126 Chemnitz
 Tel. 0371 83442910

Pfarramt Einsiedel

✉ Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz
 ☎ 037209-2855 📠 037209-688015
 @ kg.einsiedel@evlks.de
 🌐 www.einsiedel.kirche-chemnitz.de

Öffnungszeiten Pfarramt (siehe S. 8!):

Mo.: 9-12 Uhr & 14-16 Uhr

Di.: 14-18 Uhr

Do.: 9-12 Uhr & 14-18 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE 38 8705 0000 3565 0014 52

SWIFT-BIC: CHEKDE81XXX

Sparkasse Chemnitz

Förderverein *Jakobi-Kirchgemeinde*
Einsiedel e.V.

Ansprechpartner:

Veit Gruber (Vorsitzender)

Wolfgang Brühl (Schatzmeister)

@ foev@kg1iedel.de

Bankverbindung des Fördervereins:

IBAN: DE 47 8705 00000 7100 318 15

BIC: CHEKDE81XXX

Sparkasse Chemnitz

Pfarramt Reichenhain

✉ Richterweg 102, 09125 Chemnitz
 ☎ 0371-512354 📠 0371-5202152
 @ kg.chemnitz_reichenhain@evlks.de
 🌐 www.christus.kirche-chemnitz.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo.: 9-11 Uhr

Do.: 10-17 Uhr

Bestattungsanmeldungen außerhalb der

Öffnungszeiten bitte an: Friedhofsdienste

GmbH, Zschopauer Straße 167, ☎ 0371-533530

Pfarrer Dziubek ist donnerstags von
 15.30 bis 16.30 Uhr zu sprechen. Bitte
 rufen Sie an, wenn Sie den Besuch des
 Pfarrers wünschen.

Bankverbindung:

IBAN: DE05 3506 0190 1631 1000 20

SWIFT-BIC: GENODED1DKD

KD Bank

Pfarrer Johannes Dziubek

✉ Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz, ☎ 037209-688014

Kantorin Dagmar Bayer

✉ Würzburger Straße 41, 09130 Chemnitz, ☎ 0371-91888033

Gemeindepädagogin Gudrun Findeisen

✉ Grießbacher Straße 21, 09439 Amtsberg OT Wilischthal, ☎ 03725-786981

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden Einsiedel und Reichenhain, Verantwortlich: Pfr. Johannes

Dziubek, Redaktion & Layout: Leonore Stoll ☎ 037209-69762, stolls@gmx.net

Druck: Gemeindebriefdruckerei/Bad Oesingen, Auflage: 1100 Stück.

Der Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate.

Redaktionsschluss für die Ausgabe August/September 2015 ist der **1. Juli 2015**.

Wir gratulieren unseren diesjährigen Konfirmanden und wünschen Gottes Segen und Führung auf dem weiteren Glaubens-Lebens-Weg!

Er aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt.

1.Thess. 5,23



◁ In Einsiedel wurden am 19. April getauft bzw. konfirmiert (v.l.n.r.): Anna Löffler und Tobias Weiß aus Einsiedel, Jonas Schirrmeister aus Berbisdorf und Simon Herrmann aus Einsiedel.

▷ Eine Woche später wurden in Reichenhain konfirmiert (v.l.n.r.): Robert Vogel, Matteo Brückner, Nathalie Veigel, Madeline Liebchen, Lene Köhler, Friederike Kob, Clemens Großer.



Einladung

Orgel und Trompete

Zum Kirchweih-Gottesdienst in Berbisdorf am 26. Juli erwarten uns erneut das Duo Alexander Lenk und Friedrich Bilz. Lenk, der an der Dresdner Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ studiert, spielt Trompete. Der Organist Pilz studierte an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden. Der ein oder andere erinnert sich vielleicht noch an das barocke Konzert der beiden im September 2014 in der Einsiedler Kirche.



Wir feiern das Kirchweihfest in Berbisdorf 24. bis 26. Juli

Sonntag

10 Uhr Gottesdienst
Kindergottesdienst

Mittagstisch
im Festzelt

ab 14 Uhr
Spiel und Spaß
auf dem
Festplatz



Reif für die Insel?
11. BERBISDORFER KIRMES 24.-26.7.



SOMMER NACHTS MUSIK 2015



Wann? Freitag 24. Juli 2015 21 Uhr	Wo? Berbisdorf Kirche Berbisdorf Kirchweg 09123 Chemnitz	Wer? Blackbird Blues Company Wechselndes Blech Sophie & Freunde
--	--	---

Freitag, 21 Uhr

Gesamtlänge: 90 Min. - 19.000
Kartenkosten: 10,- €

Samstag

13 Uhr Fahr-
möglichkeit
von Einsiedel
(am Plan) zum
Kirmestrubel

19.30 Uhr Kirmestanz
mit Abendprogramm

Einlass ab 18.30 Uhr

